



# MÖLLNER RUDER-CLUB e.V.

vormals MÖLLNER TURNERSCHAFT v. 1884

---

## **Rudernachwuchs des Möllner Ruder-Clubs siegt beim Landesentscheid in Haderslev (DK) am 10. u. 11. Juni 2017**

Es war überhaupt nicht das Wetter und Wasser welches die jungen Ruderer aus Mölln von ihrem Heimatgewässer gewöhnt sind. Wellen und Wind mit Böen um 5-6 Windstärken sorgten für erschwerte Bedingungen beim diesjährigen Landesentscheid den der Deutsche Ruderclub in Hadersleben ausrichtete. Doch wer rudern kann, der kann dies auch bei unruhigem Wasser. Wie unruhig das Wasser war zeigt das Geschehen, dass nur wenige Rennen ohne gekenterte Boote ins Ziel kamen. Zeitweise liefen die Boote schon beim Ablegen voll Wasser.

Nach und nach mussten nun auch die Mädchen und Jungen des MRC auf die Lang- und Kurzstrecke gehen.

Alle Jugendlichen qualifizierten sich bei der Langstrecke für den Bundeswettbewerb vom 30. Juni bis 2. Juli 2017 in der Stadt Brandenburg

Es siegten über 3000m im Mädchen Doppelvierer Jg 03/04 Carlotta Bourgeon, Marieke Lage, Katrina Schlothauer und Hannah Uhlmann mit Stm. Julius Bremer.

Mit Luca Krohn und Karl Druskat stellt Mölln im Doppelzweier der Jungen 13/14 Jahre das schnellste Boot aus Schleswig-Holstein. Felix Bake und Felix Dormann legten in der gleichen Klasse jedoch ein Jahrgang jünger nach und erreichten bei den Jungen 12/13 Jahre die zweitbeste Zeit und haben sich somit auch für den Bundesentscheid qualifiziert. Somit wird der Möllner Ruder-Club mit 9 Teilnehmern stark beim bundesweiten Leistungsvergleich beteiligt sein.

Am Samstagnachmittag gewannen Luca und Karl auch ihr Rennen im Doppelzweier auf der 350m-Sprintstrecke. Jeweils einen 2. Platz im 6er-Feld errangen in ihren Altersklassen im Doppelzweier Katrina & Marieke, Carlotta & Hannah sowie Felix & Felix. Abgerundet wurde der Samstag mit einem 3. Platz durch Fynn Filter im Leichtgewicht Junior B Einer.

Bei dem ersten Rennen mit Möllner Beteiligung verfehlte Fynn mit seinem Lgw.

Doppelzweier-Partner Hendrik Weißenborn aus Ratzeburg den 3. Platz nur knapp um 8/10 Sekunden.

2 Stunden später gewann dann Louis Engfer zusammen mit Alexander Hagen aus Ratzeburg seinen Junior B Doppelzweier souverän.

Anschließend fuhr Luca Krohn im Jungen-Einer 14 Jahre aus 3 Abteilungen die schnellste Zeit der Schleswig-Holsteiner. Seine Form bewies er dann 2 1/2 h später mit Karl Druskat indem sie den Jungen-Doppelzweier über 1000m in einem umkämpften Rennen gewannen. Gleich danach gingen Mieke und Katie über die 1000m im Doppelzweier Mädchen 14 Jahre und errangen dort zum Abschluss einen sehr guten 2. Platz für das Möllner Team.

Leider wurde dann die Regatta aufgrund des immer stärker werdenden Windes abgebrochen. Die Regattaleitung konnte weitere Wettkämpfe nicht mehr verantworten.

Um Erfahrungen reicher und viel Selbstvertrauen für die nächsten Wettkämpfe fuhr die die Crew des MRC am späten Nachmittag nach Mölln zurück.

J.K.